

Gemarkung Messerich  
Flur 15

Gemarkung Messerich  
Flur 14

Gemarkung Messerich  
Flur 16

KVP "West"

Querung "Nimstal"-Radweg  
Bau-km 0+062.000  
Wegebreite: 4,00 m

D<sub>2</sub> = 32,00 m  
D<sub>1</sub> = 16,00 m

neuer  
Radweg

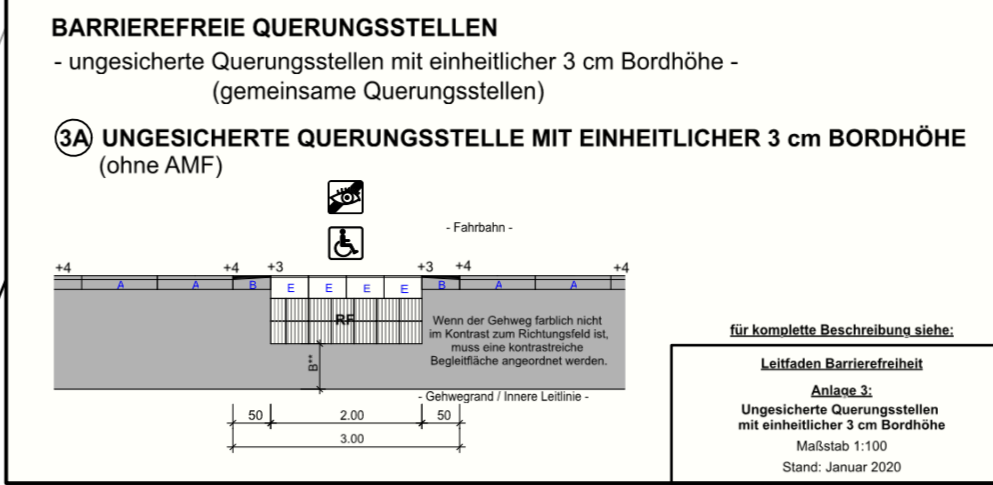
Beginn Ausbau  
Bau-km 0+300.000

Beginn Ausbau  
Bau-km 0+168.857

Becken 1  
Leichtflüssigkeitsabscheider  
Beckensoberkante = 272,97 m  
Überlauf = 272,40 m (Hörs Dauerstau)  
Beckensohle = 271,60 m  
Wasserspiegel, Oberfläche = 140 m² (bei 272,40 m)

Becken 2  
Rückhaltebecken  
Beckensoberkante = 272,50 m  
Überlauf = 272,00 m (Oberkante Mönch)  
Drosselabfluss = 270,00 m (Öffnung in Mönch)  
Beckensohle = 269,70 m (30 brj Dauerstau)  
Dauerstauvolumen = 47 m³  
Gesamtvolumen = 586 m³  
Rückhaltevolumen = 539 m³

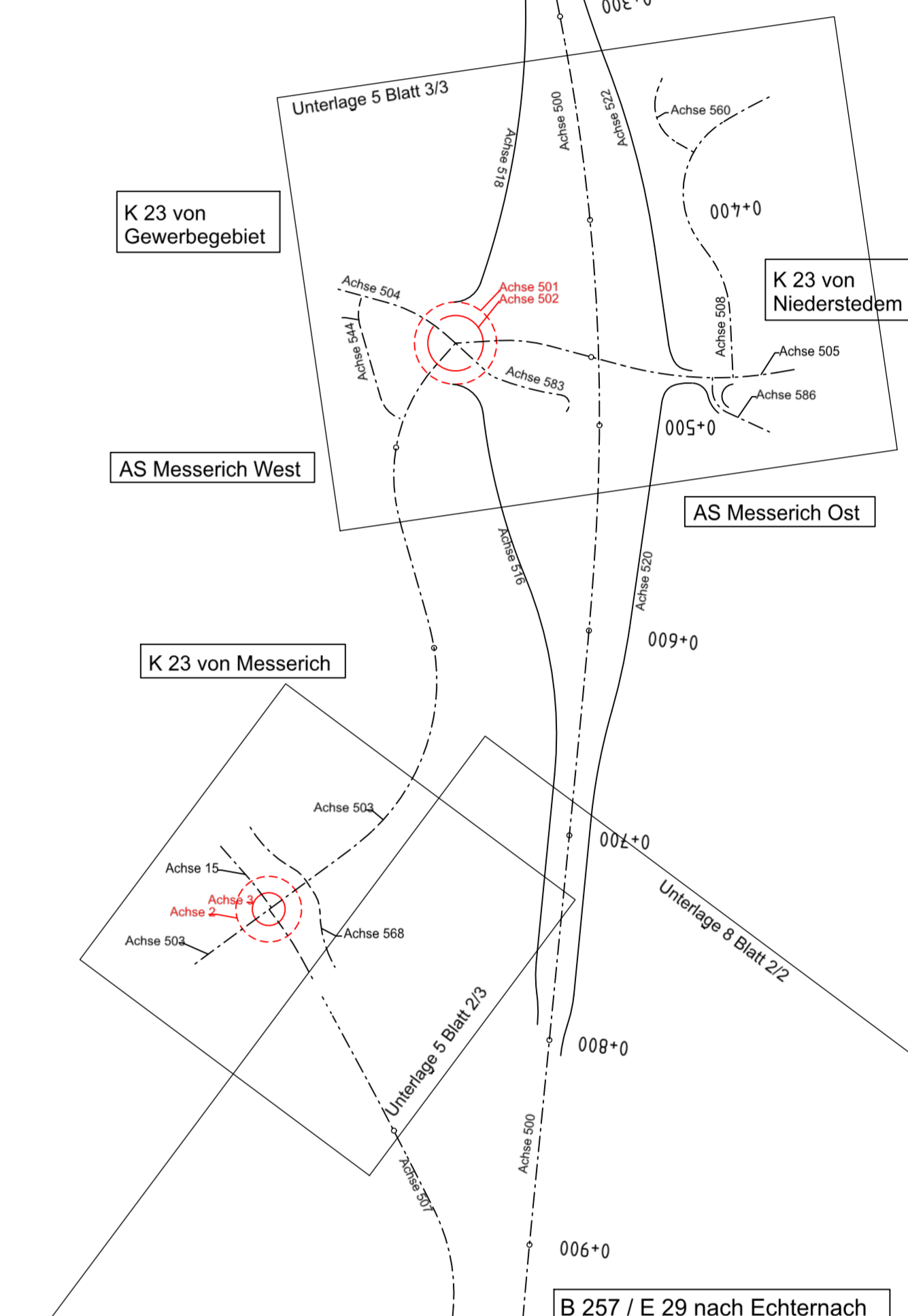
Fortführung Entwässerung  
siehe Plan 8.2



**Zeichenerklärung**

	Einschnittböschung befestigtes Bankett		Einschnittböschung Entwässerungsbauwerk Bankett / Schutzzeichnung
	Fahrbahn		Fahrbahn
	Gehweg mit Zufahrt		Rinne
	Dammböschung		Geh-/Radweg
			Dammböschung
			Wirtschaftsweg
	eingebettete Auftragsfläche		vorhandener Laubbau / Nadelbaum
	eingebettete Abtragsfläche		geplanter Busch / Hecke
	Grünfläche		zu entfernender Baum
	neue Stützmauer		Betonsteinrinne
	abzubrechende Stützmauer		
	Schottermauer		
	H = 3000 m		Niedrigpunkt
	Nilungsbrechungspunkt		Tiefpunkt
	Angabe von Gefälle (-)		Fahrbahneigung
	und Steigung (+) in Prozent		Betonstützwand
	Länge der Gefälle-/Steigungsmesser		
	strecke und Halbmesser		
	geplanter SW-Kanal mit Kontrollschacht und Fließrichtungspfeil		Leitung TELEKOM
	geplanter RW-Kanal mit Kontrollschacht und Fließrichtungspfeil		Leitung STROM
	vorhandene Kanalisation		Leitung GAS
	vorhandener Straßenablauf		Wasserleitung
	geplanter Straßenablauf		Wassereinzugsgebiet
	Einlaufschacht		Leerrohr für Straßenbeleuchtung
	Kontrollschacht		

**HINWEIS**  
Die Darstellung aller Ver- und Entsorgungsleitungen erfolgt nur nachrichtlich!  
Vor Baubeginn ist die genaue Lage der Leitungen durch den jeweiligen Versorgungsträger festzulegen.



b	Anpassung des Oberflächenentwässerungskanal entlang der K 23 (neu) im Zuge der Verlagerung des Gewerbegebietes.	05.05.2022	Rudi/Voss
a	Böschung an KVP durch Winkelsteine ersetzt, Flurstück 19	08.02.2022	Voss
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

<b>Entwurfsbearbeitung:</b>	Projekt-Nr.: 2557BS		
	Datum	Name	
VERKEHRSPLANUNG	bearbeitet:	01.08.2018	WS/SP/SJ
INGENIEURVERMESSUNG	gezeichnet:	01.08.2018	Plotter
OBJEKTBETREUUNG	geprüft:	01.08.2018	
BERATUNG			
Ingenieurbüro Schemm GmbH			
Bahnhofstraße 10   D-54668 Pömm			
Telefon: 06591/818-0			
Fax: 06591/818-8887			
mailto:info@ib-schemm.de			
<b>Entwurfsbearbeitung:</b>	Datum	Name	
	bearbeitet:		
Landesbetrieb Mobilität	gezeichnet:		
Gerolstein	geprüft:		
Brunnenstraße 1			
54668 Gerolstein			
Telefon: 06591/818-0			
Fax: 06591/818-8887			

**FESTSTELLUNGSENTWURF**

**Strassenbauverwaltung:** Rheinland-Pfalz

Unterlage: 5 Blatt-Nr.: 2 a

**Lageplan Deckblatt**  
Bereich KVP  
(Anschluss K23 Messerich)

PROJIS-Nr.: SAP-Nr.: A21-10-0017.01 Maßstab: 1:250

**B 257 Bittburg - Echernach AS Messerich**

Neubau einer kreuzungsfreien Anschlussstelle zwischen Messerich und Niederstedem an die Kreisstraße K 23

aufgestellt und genehmigt: Gerolstein, den 22.09.2022

Dienststellenleiter

**Festgestellt**  
Gemäß Kapitel A, Nr. 1 des Planfeststellungsbeschlusses vom 23.02.2024, Az.: 02-1916-PF/20

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz  
Feststellungsbehörde

Vertretung  
gez. (Dr. Markus Riederer)

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz  
Feststellungsbehörde